

[7248.] Wir machen die Herren Sortimenten ergebenst darauf aufmerksam, dass wir Dispensenden in keinem Falle gestatten können und etwaige Remittenden, wo nicht ein besonderer Termin vereinbart ist, nach dem 1. Mai nicht mehr annehmen. Ueberträge genehmigen wir ebensowenig und werden diejenigen Handlungen, welche den Saldo zur Ostermesse nicht vollständig ausgleichen, für die Folge von jeder Creditgewährung ausschließen.

Gleichzeitig bitten wir, die besonders vereinbarten Remissionstermine genau einhalten und uns Abrechnung längstens innerhalb der ersten 3 Wochen nach Verfall des Termins einsenden zu wollen.

Bonn und Leipzig.

F. Socennecken's Verlag.

[7249.] G. Gehrich & Co. in Crefeld wählen laut Schulz' Adressbuch ihre Novitäten selbst und verbitten sich auf das dringendste alle unverlangten Zusendungen, die eventuell unter Portonachnahme zurückgehen.

[7250.] Die Buchausgabe von:

G. Marlitt,

**Im Hause des Commerzienrathes.**

welche heute zur Versendung gekommen, ist während des Drucks so stark verlangt worden, daß sich schon vor dessen Vollendung die Nothwendigkeit einer zweiten Auflage herausstellte. Obwohl ich à condition nur einfach expedirte, ist diese, übrigens unveränderte zweite Auflage doch schon in einzelnen Exemplaren zur Verwendung gekommen, was ich, zur Vermeidung von Irrthümern, nicht unterlassen wollte den Herren Sortimentern anzuzeigen.

Leipzig, 20. Februar 1877.

Ernst Reil.

**Max Rube in Leipzig**

(früher F. Voewe's Commissionsgeschäft

[7251.] f. ausl. Literatur)

empfehlte sich zur prompten und billigen Lieferung französischen und englischen Sortiments.

**Dänisches Sortiment u. Antiquaria**

[7252.] liefert billigst

G. Torst, Kopenhagen K., Silkegade 6.

**Für die bevorstehende Festzeit**

[7253.] empfiehlt die Verlags-Handlung von Franz Stein in Saarlouis ihren ausgedehnten Verlag in

**— katholischen Gebetbüchern, —**

die sowohl roh als in den verschiedensten Einbänden und Beschlägen billigst geliefert werden.

Ansichtsendungen stehen per Post franco zu Diensten, wenn Formate und Preise annähernd bestimmt werden; wir erwarten dagegen umgehende Franco-Remission auf demselben Wege. — Katalog bitten zu verlangen. —

**Remittenden in Rechnung 1876**

[7254.] müssen spätestens am 1. August 1877 in meinen Händen sein! — Alle später noch eingehenden Remittenden kann ich nicht mehr annehmen und habe meinen Herrn Commissionär in Leipzig beauftragt, alle nach diesem Termine eintreffenden Rücksendungen zurückzuweisen. — Ich bitte, hiervon Notiz zu nehmen, da ich mich event. auf diese Anzeige berufen werde.

Breslau, Ende Februar 1877.

Eduard Trewendt,  
Verlagsbuchhdlg.

**Preisermässigungen.**

[7255.] Behufs Gratis-Aufnahme in Nr. I des „Literarischen Monats-Berichts“ erbitte Circulare etc. mit directer Post.

A. Moersig in Kreuz a. d. Ostb.

[7256.] Inserate von Fachliteratur sind von bestem Erfolge im

**Rheingauer Weinblatt.**

Preis pr. Zeile 20 S mit 25 % Rabatt.

Verlag der G. Faber'schen Buchhdlg. in Mainz.

**Buchhändler-Strazzen-Papiere,**

[7257.] Auslieferungs- u. Cassabücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten und handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehlende Erinnerung.

Robert Hoffmann in Leipzig.

**Die Buchdruckerei**

von

**Ferber & Sendel**

in Leipzig

[7258.] empfiehlt sich zur Uebernahme aller möglichen Druckarbeiten und wird in Berücksichtigung gegenwärtiger Verhältnisse für die ihr übergebenen Druckaufträge billigere Preise stellen.

**Den Herren Verlegern juristischer und volkswirthsch. Werke zc.**

[7259.] zur gef. Nachricht, daß vom 15. Februar cr. ab in unserm Verlage eine tägliche Deutsche Juristen-Zeitung erscheint und wir für Inserate 20% Rabatt bewilligen. Preis der viergespaltenen Petitzeile 50 S. Postabonnement (Zeitungspreisliste Nr. 1024 a.) quart. 5 M.

Charlottenburg, 2. Februar 1877.

Hafenjaeger & Wallmann  
(J. C. Huber's Buchdruckerei).

**Leipziger Börsen-Course**

am 22. Februar 1877.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)  
Wechsel.

Amsterdam pr. 100 Ct. fl. . . .	k. S. 8 T.	169,80 G
	l. S. 2 M.	169,10 G
Belg. Bankplätze pr. 100 Frcs.	k. S. 8 T.	81,20 G
	l. S. 3 M.	80,75 G
London pr. 1 L. St. . . . .	k. S. 8 T.	20,45 G
	l. S. 3 M.	20,37 G
Paris pr. 100 Frcs. . . . .	k. S. 8 T.	81,40 G
	l. S. 3 M.	81 G
Petersburg pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—
	l. S. 3 M.	—
Warschau pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 8 T.	—
Wien pr. 100 fl. in oest. Währ.	k. S. 8 T.	164,75 G
	l. S. 3 M.	163 G

**Sorten.**

K. russ. wicht. 1/2 Imperial 45 Rubel pr. St.	16,70 G
20 Franco-Stücke . . . . .	16,26 G
Kaiserl. Ducaten . . . . .	9,64 G
Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oe. W. .	—
do. 1/2 Gulden . . . . .	—
do. Silbercoup. von Staatsanleihen do.	188,50 B
do. Silbercoup. von and. Anleihen do.	188,50 B
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 100 fl. oe. W.	164,90 G
Russische do. do. pr. 100 R.	254 B

**Bur Notiz.**

Auf Freitag den 2. März fällt hier ein Bußtag, daher die Verschreibungen wegen der dadurch veränderten Hauptexpedition der hiesigen Herren Commissionäre in nächster Woche um einen oder einige Tage früher als gewöhnlich hier einzutreffen haben.

**Inhaltsverzeichnis.**

Erkienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebblatt Nr. 7083—7159. — Leipziger Börsen-Courte am 22. Februar 1877.

Anhuth u. Conf. 7118.	Exped. d. „Post“ in Berlin 7240.	Deß in C. 7161.	Levit, J. 7089.	Regensberg 7092.	Staber's Ant. 7133.
Anonyme 7086, 7088, 7204, 7210—12, 7217—30.	Faber in Wz. 7256.	Hib 7174.	Levy & W. 7202.	Rehfeld 7186.	Stumpf in B. 7129, 7231.
Bachem 7244.	Faeh & F. 7188, 7190—91.	Höfner in D. 7181.	Ving 7158.	Reinige 7150.	Thomas in B. 7241.
Beck in B. 7098, 7107, 7152.	Ferber & Sendel in Leipzig 7258.	Hoffmann, R., in L. 7257.	Vipperheide 7128.	Richter in Bg. 7108.	Torst 7252.
Beck in Rebl. 7106.	Fleischer, E. 7111.	Homann in D. 7149.	Voischer & C. 7123, 7135.	Rider in St. P. 7121, 7168.	Trewendt 7254.
Besser in G. 7110.	Franzen & G. 7177.	Hopfer 7238.	Low & C. 7245.	Rosenberg in B. 7143.	Tschaldel 7166.
Bielefeld 7208.	Freese 7102.	Jacobsohn & C. 7172.	Raionneuve & C. 7201.	Roth, R., in St. 7213.	Ullmer 7142.
Blayel jun. 7199.	Freund in D. 7117.	Jaeger in F. 7101.	Matthaei 7083.	Röttger 7096.	Univ.-Buchh. 7134.
Bolge 7234.	Fries in L. 7087.	Jean-Fontaine 7169.	Mauke in J. 7237.	Rube 7251.	Velhagen & R. 7197.
Bonde 7215.	Froben & C. 7205.	Joerges, Henriette, 7065.	Mayer & W. 7125, 7160.	Sacco Radf. 7091.	Wagner in L. 7184.
Bonnier in G. 7175.	Geblich & C. 7249.	Kamlah 7162.	Mendelssohn in Lpz. 7095.	Sannier in C. 7167.	Waisandt 7185.
Braunmüller & S. 7192.	Giesel 7145.	Keil 7250.	Michalowski 7084.	Schauer mann 7176.	Wallroth 7084.
Brill in V. 7232—33.	Glöckel 7145.	Kittler in L. 7116.	Mittler & S. 7196.	Schellmann 7209.	Weber in St. 7141.
Brodhaus 7126.	Glogau Sohn, L. M., 7124.	Kittimworth 7113.	Morgenstern 7170.	Schmithals 7147.	Weißhardt 7138.
Brodbeck 7122.	Goar, J. St., 7127.	Koch, C. W., in L. 7114, 7163.	Roefsig 7255.	Schmorl & v. S. 7104.	Weigel, L. D., 7194, 7239.
Buchh. Deutsche, 7208.	Gröppius in B. 7180.	Köhler, R. F., in Lpz. 7207.	Ruhe 7242.	Schnoeder in B. 7137.	Weise, J., in St. 7109.
Burbach 7144.	Güller & C. 7247.	Köhler's Ant. in Lpz. 7154.	Ruquardt in G. 7203.	Schottlaender 7243.	Weller in B. 7158.
Crauger 7187.	Harraschowitz 7178, 7193.	Lang in W. 7214.	Obertischen 7140.	Schubert & C. 7093.	Wertber in R. 7105.
Crüwell, W. 7183.	Hafenjaeger & Wallmann in Charlottenburg 7259.	Lang in B. 7171.	Ohme 7119.	Sindelbach 7216.	Westermann & C. 7156.
Deubner in D. 7165.	Hedenbauer 7179, 7182.	Behmann & B. 7198.	Ohmigle's Berl. in B. 7097.	Soennecken 7103, 7248.	Wigand, D., in L. 7099.
Deubner in St. B. 7151.	Heine in B. 7173.	Beiner 7246.	Olivier 7189.	Springer's Berl. 7090, 7100.	Winkler in B. 7200.
Dieter in S. 7164.	Herrichshofen in Mth. 7115.	Demperg 7195.	Pactel, Gebr., 7236.	Stargardt 7159.	Wölfert 7235.
Dittmar in B. 7157.	Hepple 7155.	Deßler in Bröl. 7136.	Pohl in A. 7148.	Steiger in N. P. 7150.	Wulfow in W. 7182.
		Deuckart in B. 7120.	Post in C. 7112.	Stein in S. 7253.	Wunderling 7151.
			Puttkammer & W. 7140.	Steinthal 7139.	Zippel 7083.

Verantwortl. Redacteur: Jul. Krauß. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von P. G. Teubner in Leipzig.

